

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 03.06.1759-02.05.1760

28. - 30. September 1759

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172348

13) ^{lit. G.} und bezahlte ich selbe Ihnen zu 12 L. Gold für seine 4 Monatsflöhe
Dienst verließte, damit darüber die Per nach England und Con-
land gelangen möchte, weil er muß in der Englischen Zeitung ge-
setzt, daß 2 Besätze bereit wären nach England abzufahren. So
hatte ich von mirer Ankunft auf meine Flöhe größtlich
vergangen, so daß ich Ihnen das schon vorbedachte in mirer Ge-
meinde inhielt habe, welches seine vorfabende Dinge
noch mehr befehlunigte.

Freitag und Samstag d. 28 und 29 Sept. hatte vor sich
den Versuch.

Donnerstag d. 30 Sept. wollte ich nach Neuhanover, und
gredigte unter großer Zuhörerschaft und algerminder Familie des Volkes
mit mehren Kindern und Familienmitgliedern, von wo ich
nach der Kirche und Gemeindefest habe und catechisierte ge-
nach drei Jungen. Am Abend wollte wieder nach Hause.

Montag d. 1 Octobr. wurde vor sich mit H. Besant, und hatte
übrigens Versuch.

Dienstag d. 2 Octobr. bezahlte an H. Besant 12 L. wozu für 3 L. von
Ihm eingenommen, welches in alle 15 L. bittliche Besetzung machte. Nach-
mittag gab ich ihm ein Pferd zum Reiten, und ließ durch meine Dienst
Jungen seine Dase nach Philadelphia zu führen, da er dann geg-
Abend mit H. Besant zu Pferde nach folgte.

1 M 4 H 15